

# Schälsonnenblumenprojekt



## AUSGANGSLAGE

Bei Schälsonnenblumen haben Biobauern keine grosse Sortenwahl, denn von vielen Sorten ist nur gebeiztes Saatgut verfügbar. Die Auswahl passender Sorten ist sehr eingeschränkt. Derzeit gibt es praktisch nur eine einzige Sorte, die sich für den Anbau nördlich der Alpen bewährt hat.

## HERAUSFORDERUNG

Die Sonnenblumenzüchtung ist sehr stark konzentriert. De facto dominieren zwei multinationale Saatgutkonzerne den Markt. Zusätzlich werden bei Sonnenblumen immer mehr Patente erteilt, die den

Wettbewerb weiter einschränken. Die grossen Züchter konzentrieren sich bei ihrer Arbeit auf die grossen, konventionellen Hauptanbaubereiche für Sonnenblumen. Dementsprechend klein ist die Auswahl an passenden Sorten für den biologischen Anbau in der Schweiz.

## Sativa – Züchtung

Ziel unserer Züchtungsarbeit sind Sorten, die sich besonders für den Bioanbau in der Schweiz eignen. Wichtige Eigenschaften sind eine gute Jugendentwicklung unter kalten und feuchten Bedingungen im Frühjahr, Widerstandsfähigkeit gegen Pilzkrankheiten wie Alternaria und Phoma, eine gute Kopfstellung der Pflanzen und eine gute Abreife. Selbstverständlich ist eine gute Schälbarkeit der Körner auch sehr wichtig.

## PROJEKTPARTNER

Dieses Projekt wird von Partnern aus der Schweiz und Deutschland unterstützt. In der Schweiz sind wir sehr dankbar für die finanzielle Unterstützung der Biofarm Genossenschaft. Sobald ausreichende Mengen Versuchssaatgut zur Verfügung stehen werden zusammen mit Biofarm auch Praxisversuche planen. In Deutschland arbeiten wir eng mit dem Naturland zertifizierten Gut Obbach und Naturland Markt zusammen. Unsere Züchtung wird massgeblich auch durch die Firma Zwergenwiese finanziert.

